

# Anpassen des Barefoot Sattels durch die Sattelunterlage

Ein Sattel sollte immer ausgewogen auf dem Pferd liegen.

**Der Barefoot Sattel kann durch das Sattelsystem an die Rückenlinie des Pferdes angepasst werden, indem man – wenn der Körperbau des Pferdes es nötig macht – die Barefoot Sattelunterlage in einem bestimmten Bereich zusätzlich polstert.**

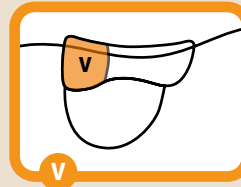
Das Polstern ist ganz einfach (siehe Fotos).

Als Material nutzen Sie am besten die Einlagen aus Zellkautschuk/Moosgummi und schneiden diese entsprechend zu.



Die Schnittkanten werden schräg geschnitten, um eine Stufenbildung zu vermeiden.

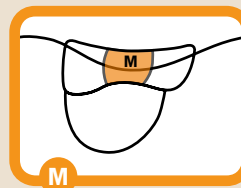
## 3 Beispiele zur ausgleichenden Polsterung



### Aufpolstern vorne:

Empfohlen in folgenden Situationen:

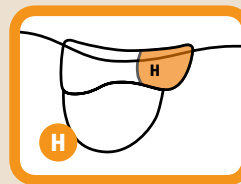
- Der Sattel kommt vorne zu tief
- Der Sattel rutscht auf den Hals
- Der Reiter hat das Gefühl nach vorne zu fallen
- Das Pferd ist überbaut
- Der Zwiesel ist zu weit



### Aufpolstern mittig:

Empfohlen in folgender Situation:

- Das Pferd hat einen ausgeprägten Senkrücken

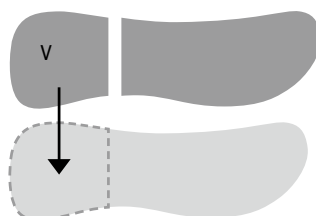


### Aufpolstern hinten:

Empfohlen in folgenden Situationen:

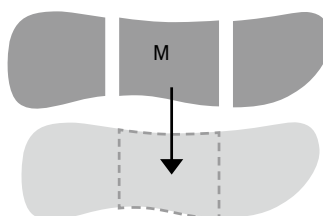
- Der Reiter hat das Gefühl nach hinten zu kippen
- Das Pferd hat eine massive Schulterpartie
- Das Pferd hat einen sehr langen Rücken

**V** Zellkautschukeinlage in 1/3 und 2/3 Stücke schneiden



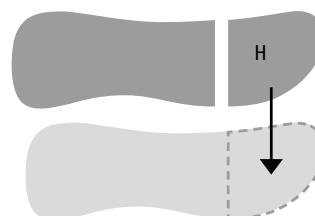
Das vordere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

**M** Zellkautschukeinlage in drei 1/3 Stücke schneiden



Das mittlere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

**H** Zellkautschukeinlage in 2/3 und 1/3 Stücke schneiden



Das hintere Stück auf die PU-Schaumeinlage legen

Zellkautschukeinlage

PU-Schaumeinlage



Die Einlagen lassen sich leicht in die Einschubtaschen einschieben.



Geschchnittene Polsterstücke liegen immer in Richtung Reiter. In Richtung Pferd liegt optimalerweise eine zusätzliche, ganze Einlage aus weicherem PU-Schaum.